

Spürnasen im Einsatz

Rettungshunde machten sich im Altacher Vereinshaus auf die Suche nach „Vermissten“.

ALTACH. Sichtlich aufgeregt wartet Hund Pito in der dunklen Nacht an der



Rettungshund „Pito“ leistete ganze Arbeit im dunklen Vereinshaus.



FOTOS: HBR

Leine von Hundeführerin Susi. Er weiß genau, dass jetzt ein Einsatz ansteht. Pito ist nämlich einer der Rettungshunde des Rettungshunde-Ausbildungszentrums-Vorarlberg, das kürzlich in Altach eine Übung absolvierte. Trainiert wur-

de die sogenannte Trümmersuche, wie sie nach Erdbeben oder Hausexplosionen zum Tragen kommt. „Dabei sucht der Hund nicht nach einer Fährte oder einem speziellen Geruch, sondern stößt durch das Gebäude und filtert den menschlichen Geruch heraus“, informiert Vereinsobmann Jürgen Egger. Das dunkle, unbekannte Vereinshaus und der noch anhaftende Brandgeruch im Gebäude durch eine Übung der Feuerwehr im Vorfeld forderte die Hunde voll und ganz.

Internationale Richtlinien
Doch schon bald zeigten Pito und die anderen neun Hunde mit Bellen die im Haus versteckten Personen an.

Je nach Ausbildungsstand der Hunde, die nach



Das Rettungshunde-Ausbildungszentrum nutzte das Altacher Vereinshaus für eine Übung.

internationalen Richtlinien geprüft werden, mussten bis zu fünf Personen gesucht werden. Einmal wöchentlich wird mit den Hunden in Alberschwende der Gehorsam und die Geschicklichkeit trainiert und zudem findet einmal pro Woche ein Training irgendwo im Land, von Nüziders bis in den Bregenzerwald, statt. „Die dadurch gebotene Vielfalt an unterschiedlichen Situ-

ation bietet ein effektives Training“, so Egger. Denn wenn der Hund viele Situationen kennenlernt, hat er keine Angst, sondern zeigt sich im Einsatz routiniert.

Neben der Trümmersuche wird auch die Flächensuche im freien Gelände, die Fährten- und das Mantrailing, die spezielle Suche nach einem menschlichen Geruch, trainiert.

Werbung: „Neues aus der Wirtschaft“

MODEHAUS MAYER, GÖTZIS

Eterna Hemden Tage am 10. & 11. Dez.

Hier erwartet die Kunden ein spezielles Angebot. Neue Exklusive Dessins werden in dieser Weihnachts-Zwischenkollektion angeboten. Die bügelfreien Baumwollhemden haben längst die Herzen der Frauen erobert. Uni-Streifen und aktuelle Karos sind in den neuen Trendfarben der Hit. Das Eterna Hemd ist ein Garant für das Gute, das bleibt. Ein idealer Begleiter für jeden Tag, egal ob im Büro, für Zuhause oder auf Reisen. Die geschulten und freundlichen Modeberaterinnen im Modehaus Mayer

Götzis werden durch eine Expertin von Eterna an diesen Tagen unterstützt. Große Hemdenauswahl und Nachbestellung innert zwei Tagen, das ist im Modehaus in Götzis Standard. Selbstverständlich werden die Ärmel gekürzt oder das Hemd auf Wunsch kostenlos nachtailliert. Service wird eben auch gelebt. Weihnachtsverpackung, duftende Kekse, Tee oder Kaffee. Beim Hemdenkauf erhalten Sie zusätzlich ein Geschenk. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle – Ein Ideales Geschenk für Weihnachten.

Informationen und Kontakt

Dr.-Alfons-Heinzle-Straße 31,
6840 Götzis, Tel. 05523 51350,
www.modehaus-mayer.at

MONIKA BREUSS

Aus eigener Kraft zum Erfolg!



Monika Breuss

Sie haben viele Jahre als Dipl.-Krankenschwester gearbeitet, was bewegte Sie dazu, nach ihrer Kinderpause neue Wege zu gehen?

Schon als Kind hatte ich Träume und Visionen, die ich mir bis heute bewahrt habe. Ich wusste, wenn ich ein selbständiges Leben führen will, brauche ich den Mut, neue Wege zu gehen. Mit meiner Neuorientierung habe ich mir meinen Traum, unabhängig zu sein, erfüllt.

Sie sind im Network-Marketing tätig, was kann man darunter verstehen?

Network-Marketing ist eine dynamische Form des Direktvertriebs. Ich rede gerne mit Menschen übers Leben und erkläre ihnen jene Vorteile, die ich selber genieße: freie Zeiteinteilung, umsatzabhängige Entlohnung, passives Einkommen, nebenberuflicher Einstieg, berufliche Karriere und Anerkennung!

Warum haben Sie sich für diese Branche entschieden?

Es lastet ein großer Leistungsdruck auf den Menschen. Trotz Arbeitsplatz reicht der Verdienst oft nicht für das alltägliche Leben aus und Anerkennung ist selten. Die Möglichkeit zur Entfaltung, zur Steigerung des Selbstwertgefühls, die Freude an der eigenen Arbeit und Kreativität bringen nachhaltigen Erfolg. Dadurch entsteht finanzielle Unabhängigkeit.

Wie sind die Perspektiven?

Laut Marktanalysen befindet sich dieser Berufszweig gegenwärtig und auch für die kommenden Jahrzehnte in einem Aufwärtstrend, da sich das Einkaufsverhalten der Menschen dahingehend entwickelt.

Wer kann in diesen Beruf einsteigen?
Jeder!

Vielen Dank für das Gespräch.

Informationen und Kontakt:

Monika Breuss
wohnhaft in Rankweil
verheiratet, 2 Kinder
T. 0699 12167167
E-mail: network@3libellen.com

